

500 Euro für Burkina Faso

Der Förderverein Brauer und Böttnermuseum Weißenbrunn lädt zum Erntedankfest ein. Dabei übergibt er der „Kinderhilfe Westafrika“ eine Spende.

Weißenbrunn – „Dank der guten Ernte wird es auch nächstes Jahr wieder ein super Bier geben.“ Darüber informierte Heinz Krause, Vorsitzender des Fördervereins Brauer- und Böttnermuseum Weißenbrunn. Im Laufe des Jahres hatte der Verein zu verschiedenen Anlässen Spenden gesammelt, die man für Burkina Faso verwenden will. Schon seit einigen Jahren unterstützen die Weißenbrunner das westafrikanische Land auf unterschiedliche Weise, unlängst mit einem riesigen Solarkocher, der den Frauen das mühsame Holz sammeln erspart. „Wir haben uns jetzt entschlossen, diese und kommende Spenden für die Kinder in Burkina

Faso zu verwenden“, betonte Krause. Um die 500 Euro direkt auf den Weg zu bringen, hatte er sich an Claus Lindig aus Ludwigsstadt vom Verein „Kinderhilfe Westafrika“ gewandt. „Das Geld kommt direkt in Burkina Faso an“, versprach dieser. „Es werden damit Schulen für Waisenkinder und Kinder aus armen Verhältnissen gebaut. Die Mädchen lernen dort schneiden, lesen und schreiben und bekommen auch die christliche Lehre mit auf den Weg.“

Claus Lindig war im Februar 2007 Gründungsmitglied der von Torsten Krause aus Thüringen ins Leben gerufenen Hilfsorganisation „Kinderhilfe Westafrika“. Ziel ist es, Hilfe zur Selbsthilfe zu geben, also Kindern und Jugendlichen eine Ausbildung zu ermöglichen und sie in ihrer Persönlichkeitsentwicklung zu fördern. Burkina Faso, das ehemalige Obervolta, gehört zu den drei ärmsten Ländern der Welt.

Für die Vereinsgründung ausschlaggebend war die Freundschaft zwischen Torsten Krause und Pastor Moise Oubda sowie dessen Frau Eli-

sabeth aus Burkina Faso. Elisabeth Oubda hat in der zweitgrößten Stadt Bobo Dioulasso das Ausbildungszentrum „Dorcas“ für Mädchen eingerichtet. Seit 2007 unterstützt die „Kinderhilfe Westafrika“ die Bemühungen des Ausbildungszentrums. Aktuell ist geplant, den Jungen eine Berufsausbildung zum Mechaniker zu vermitteln. *bel*



Der Förderverein Brauer- und Böttnermuseum Weißenbrunn übergibt eine Spender über 500 Euro an die „Kinderhilfe Westafrika“ (von links): 2. Vorsitzender Alfred Matthes, Pfarrer Christoph Teille, Kassierer Margit Redwitz, Claus Lindig und Vorsitzender Heinz Krause. *Foto: Bellazrak*